

Leistungskatalog „BBE für Mädchen“

Ausgangsüberlegungen

Die Beratungs- und Betreuungseinrichtung soll Mädchen und jungen Frauen bis 21 Jahren vielfältige Angebote anbieten, um sie beim herausfordernden Übergang zwischen Schule, Ausbildung und Beruf zu unterstützen. Primäres Ziel ist hierbei die Unterstützung für eine nachhaltige Berufswahl und Berufsentscheidung sowie für einen gelungenen Ausbildungs- bzw. Arbeitseinstieg

Eine zentrale Aufgabe der „BBE für Mädchen“ liegt in seiner Drehscheibenfunktion. Dazu ist eine enge und ausgezeichnete Zusammenarbeit mit den Trägern der Wiener Ausbildungsgarantie und der RGS Jugendliche unabdingbare Voraussetzung.

Ziel

Das Hauptziel der „BBE für Mädchen“ ist die Förderung der Integration und des nachhaltigen Verbleibes von Mädchen und jungen Frauen bis 21 Jahre in den/am Arbeitsmarkt.

Zielgruppe

- Beim AMS Jugendliche arbeitslos oder arbeitsuchend vorgemerkte Mädchen und junge Frauen bis 21 Jahre die (noch) keine klaren beruflichen Vorstellung und/oder Vermittlungshemmnisse haben.

Inhaltlicher Ablauf

Die „BBE für Mädchen“ unterstützt die Mädchen und jungen Frauen bei der Integration und dem Verbleib in den/am Arbeitsmarkt. Das beinhaltet neben dem Aufzeigen von Trendberufen auch das Hinführen von Mädchen in nichttraditionelle Berufszweige mit besten Zukunftsaussichten und ggf. weitere Begleitung. Ein tragfähiges Netzwerk zur Umsetzung dieses Zieles ist dabei von grundlegender Bedeutung. Der Umgang mit Vielfalt i.S. eine „Managing Diversity“ und Kompetenz im Umgang mit verschiedenen Ethnien sind zudem hervorsteckende Qualitätsmerkmale.

Inhaltliche Ausrichtung:

- Bewerbungskompetenzen : (Lehr)Stellensuche, Bewerbung, Lebenslauf, Bewerbungstraining
- Unterstützung bei der nachhaltigen Berufsorientierung und Berufswahl im traditionellen und nichttraditionellen Bereich
- Persönliche Standortbestimmung
- Entwicklung individueller Lösungsperspektiven bei Problemlagen, die einen erfolgreichen Berufs/Ausbildungsstart verhindern
- Feststellung der eigenen Kompetenzen, Förderung einer realistischen Selbsteinschätzung
- Vermittlung und Akquise von (Lehr)Stellen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Arbeitsmarktservice
Wien



Durch die Betriebsarbeit soll der Anteil weiblicher Lehrlinge in handwerklich/technischen Lehrausbildungen erhöht werden und Abbrüche von bereits bestehenden Lehrverhältnissen sollen reduziert werden.

Workshopreihen:

Zur Vorbereitung auf einen Berufseinstieg, den Antritt einer (Lehr)Stelle, einer Überbetrieblichen Lehrausbildung soll in der „BBE für Mädchen“ eine sechswöchige Workshopreihe angeboten werden (mögliche Inhalte: Fähigkeiten & Ressourcen, Berufsbilder kennenlernen, Arbeitsuche und Bewerbungsprozess, Work/Life Balance, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement, Umgang mit Finanzen, neuen Medien, Auftreten).

Individuelle Verweildauer

Maximal 12 Monate (im Durchschnitt 6 Monate).

Personal

Das eingesetzte Personal muss bereits über Erfahrung im Umgang mit der Zielgruppe verfügen.

Kosten und TN-Gesamtzahl

TeilnehmerInnen gesamt: 500

Kosten pro TN/in: max.. € 1.400,00

Laufzeit: 01.07.2015 bis 30.06.2016